

# Hennecke ohne Lindemann - das geht einfach nicht

HARENBERG. In der Kulturreihe „12xk“ der Barbara-Kirchengemeinde war ein alter Bekannter zu Gast in Harenberg. Der Krimiautor Hans-Jörg Hennecke aus Hannover-Linden las aus wie Kurzgeschichten und aus seinem neuen Roman „Totenruhe“. In der ersten beiden Geschichten durfte natürlich die Hauptfigur namens „Lindemann“ nicht fehlen, dem sein Arzt erklärte, „ein halber Schweinebraten würde angesichts

dessen Gewichtsproblemen auch ausreichen“. Das nächste Thema umfasste Hannover 96 und das Rauchen mit zwei weiteren Protagonisten „Stokelfranz“ und „Oma Kasten“.

Noch mehr begeistert waren die mehr als 60 Besucher der Lesung in der Barbara-Kirche von den Auszügen aus Henneckes neuestem Roman „Totenruhe“. Das Buch wurde reihenweise gekauft und von dem Autor gerne signiert.



**Zum wiederholten Male war Hans-Jörg Hennecke in Harenberg zu Gast und begeisterte die Zuhörer und Zuhörerinnen.**